

## [Russland hat Tausende von Soldaten aus der Ukraine in die Region Kursk verlegt](#)

19.08.2024

Militäranalysten schätzen, dass die Ukraine bis zu 6.000 Armeeinghörige nach Kursk verlegt hat, während sich weitere 4.000 Soldaten in der Region Sumy befinden, um Hilfsaufgaben zu erfüllen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Militäranalysten schätzen, dass die Ukraine bis zu 6.000 Armeeinghörige nach Kursk verlegt hat, während sich weitere 4.000 Soldaten in der Region Sumy befinden, um Hilfsaufgaben zu erfüllen.

Das russische Militärkommando hat eine Gruppe von 5 Tausend Soldaten von der Frontlinie in der Ukraine in die Region Kursk verlegt, um die Invasion der ukrainischen Armee abzuwehren. Dies berichtet das Wall Street Journal unter Berufung auf Quellen.

Nach deren Einschätzung hat Russland mehrere personell unterbesetzte Brigaden verlegt. Eine davon wurde aus der Region Donezk verlegt, während andere aus strategisch weniger wichtigen Gebieten verlegt wurden.

Analysten vermuten, dass das russische Militärkommando vermutlich weitere Truppen von der Frontlinie in der Ukraine abziehen muss, um zu versuchen, die eroberten Gebiete in der Region Kursk zurückzuerobern.

Der Quelle zufolge würde die russische Armee für eine solche Operation eine Gruppe von 20.000 gut ausgebildeten und ausgerüsteten Soldaten benötigen.

Militäranalysten schätzen, dass die Ukraine bis zu 6.000 Armeeinghörige nach Kursk verlegt hat, während sich weitere 4.000 Soldaten in der Region Sumy befinden, um Hilfsaufgaben zu erfüllen. Um die Front nicht zu schwächen, wurde eine beträchtliche Anzahl dieser Truppen aus den Reservekräften mobilisiert, die die Ukraine mit westlicher Unterstützung für Operationen am Ende des Jahres und im Jahr 2025 aufstellt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 243

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.